
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

VORSCHLAG ZUR ÄNDERUNG DES SCHULGESETZES

25.11.2015

WIESBADEN - Die Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag hat sich erneut dafür ausgesprochen, jungen volljährigen Flüchtlingen zum Erlernen der deutschen Sprache den Besuch der berufsbildenden Schulen zu gestatten. Anlässlich eines SPD-Vorschlags zur Änderung des Schulgesetzes erklärte der bildungspolitische Sprecher, Wolfgang GREILICH:

„Das Beherrschen der deutschen Sprache ist der Schlüssel zur Integration in den deutschen Arbeitsmarkt und in die Gesellschaft. Was in diesem Zusammenhang jetzt versäumt wird, kann später schwerwiegende Folgen haben. Bisher ist jungen Flüchtlingen über 18 Jahren der Besuch von Deutschkursen im Rahmen von InteA an den beruflichen Schulen zumeist verwehrt. Wir haben dieses politische Versäumnis als Freie Demokraten bereits seit einigen Monaten im Landtag immer wieder kritisiert und die Landesregierung aufgefordert, hier eine Änderung herbeizuführen. Wir teilen deshalb die Intention der SPD, die Berechtigung zum Besuch der Berufsschule auch auf Volljährige auszuweiten. Von den Fachleuten in den Verbänden wird allerdings zumeist eine Altersgrenze von 25 Jahren empfohlen. Ob der Vorschlag der SPD, die Grenze stattdessen sogar auf 27 Jahren auszuweiten, tragfähig ist, muss deshalb noch im weiteren parlamentarischen Verfahren und vor allem in der Anhörung geklärt werden. Wir werden uns konstruktiven Vorschlägen jedenfalls nicht verschließen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de